

# „CHINA, SÜSS-SAUER!“

## Kölner XING-Gruppe lädt zur Kunstausstellung ins belgische Viertel

Köln. Zum 25-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft mit Peking feiert Köln 2012 das Chinajahr. Aus diesem Anlass lud die Kölner XING Regionalgruppe am 14. Februar zu einem exklusiven Networking-Event ein. Etwa 70 Mitglieder trafen sich zu der Fachveranstaltung „China, süß-sauer! Neue Marktchancen für deutsche Unternehmen in China“. Eingebettet war das Event in die aktuelle Ausstellung der Künstlerin Johanna Rzepka Wiens in der Galerie der Kunstagentin Anne Scherer inmitten des belgischen Viertel. Dort zeigt die Künstlerin Werke, die nach einer mehrjährigen Studienreise durch Asien entstanden sind.

Mit einer herzlichen Begrüßung durch die Gastgeberin Anne Scherer und einem Willkommenssekt wurde der Abend eröffnet. Die Gäste hörten einen Vortrag zum Thema „Geschäfte mit China: Erfahrungen deutscher Unternehmen“ von Gudrun Grosse, Leiterin des China-Desk der IHK Köln. Grosse berät Kölner Unternehmen beim Aufbau neuer Wirtschaftsbeziehungen mit China und stellte in ihrem Referat einige Best Practice-Modelle vor. Den Ausführungen Grosses folgte eine bildreiche Kurzpräsentation des Chinajahres Köln von Dr. Barbara Möhlendick, Leiterin des Chinajahres 2012. Anschließend konnten sich die Gäste beim Networking über die kurzweiligen Vorträge austauschen und die Kunstausstellung bei Finger-Food und Musik genießen. Als besonderes Highlight war die Künstlerin sogar selbst anwesend. „Die Kommunikation über Kunst überwindet Sprachbarrieren. Ich habe in meinen Werken so unterschiedliche Eindrücke von China verarbeitet und freue mich sehr, wenn Betrachter ihre eigenen Erlebnisse darin wieder finden. Ich bin begeistert von den Gästen und habe so interessante Gespräche wie schon lange nicht mehr geführt“, fasst Rzepka Wiens den Abend zusammen. Die Schülerin von Prof. Jörg Immendorf spiegelt in ihren Werken ihre



Von Links: Michael Rath, Ellen Kamrad, Anne Scherer, Martin Müller

Foto: Philip Baske

kontrastreichen Erfahrungen mit China, Taiwan und Japan wider. Thematisiert wird besonders die Polarität zwischen Armut und Reichtum, die sich unter anderem im Spiel mit Licht und Schatten zeigt.

Sowohl Gäste als auch Veranstalter und Gastgeberin freuten sich über einen stilvollen Abend in angenehmer Atmosphäre. „Ich bin glücklich, dass wir uns in diesem einzigartigen Ambiente treffen konnten. Die Räumlichkeiten sind atemberaubend und das Networking wird durch die Kunst tatsächlich beflügelt“, so Michael Rath, Moderator der XING Regionalgruppe Köln. Dem schließt sich auch die Kunstagentin an: „Wenn die Kunst die Urform für Kommunikation ist, dann bietet eine Ausstellung die beste Kulisse für ein Networking-Event“.

Insgesamt gibt es 150.000 XING Mitglieder in Köln. Die Kölner Regionalgruppe zählt 56.000 User. Dennoch erfreuen sich gerade die Veranstaltungen mit überschaubaren Teilnehmerzahlen besonderer Beliebtheit: „Der Trend im Networking geht eindeutig zu kleineren, exklusiveren Events, bei denen sich die Gäste zu einem speziellen Thema treffen und austauschen können“, so XING Ambassador und Gründer der Kölner Regionalgruppe Martin Müller.



### Die nächsten Events:

**Mittwoch, 4. April 2012:**  
**BusinessMeetsMusic:**  
**XING After Business Event**  
**in der Harrys New York Bar,**  
**Hotel Dorint am Heumarkt**

**Donnerstag, 19. April 2012:**  
**Business-Dinner mit Tischwechsel**  
**im Restaurant Bell Arte**  
**im Hotel Dorint an der Messe**

**Montag, 21. Mai 2012:**  
**XING Event „Kitchenparty“**  
**im Sternerestaurant TAKU**  
**im Hotel Excelsior Ernst**

**Donnerstag, 14. Juni:**  
**Kooperation mit dem HRS Business-Run:**  
**XING Mitglieder laufen als Team**

CityNEWS ist Partner der

